

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
CC Car-Check Hahn-Airport GmbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.12.2010 bis zum 31.12.2010	23.01.2012

CC Car-Check Hahn-Airport GmbH

Lautzenhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.12.2010 bis zum 31.12.2010**Bilanz**

Aktiva		31.12.2010 EUR
A. Anlagevermögen		604,00
I. Sachanlagen		604,00
B. Umlaufvermögen		64.893,36
I. Vorräte		2.300,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		62.517,46
1. eingeforderte noch ausstehende Kapitaleinlagen		12.500,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		75,90
Bilanzsumme, Summe Aktiva		65.497,36
Passiva		31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital		11.412,09
I. gezeichnetes Kapital		25.000,00
1. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen		-12.500,00
2. eingefordertes Kapital		12.500,00
II. Jahresfehlbetrag		1.087,91
B. Rückstellungen		3.742,80
C. Verbindlichkeiten		50.342,47
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr		50.342,47
Bilanzsumme, Summe Passiva		65.497,36

Anhang

Der Jahresabschluss der CC Car-Check Hahn-Airport GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Allgemeine Angaben zu Bilanzierung, Bewertung, Währungsumrechnung und Konsolidierung**Angabe der auf Bilanz und GuV angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 410,- wurden im Jahr des Zugangs aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Aufgliederung von aus Gründen der Klarheit in Bilanz und GuV zusammengefassten Posten

Zur Vergrößerung der Klarheit der Darstellung wurden in der Bilanz einzelne Posten des Gliederungsschemas in § 266 HGB zusammengefasst.

Die folgende Aufstellung entspricht in ihrer Reihenfolge dem Postenaufbau des gesetzlich vorgeschriebenen Gliederungsschemas.

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 35.099,85.

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 50.342,47.

Angabe der Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Sachverhalte	Betrag
Ausleihungen	0,00 Euro
Forderungen	31.777,72 Euro
Verbindlichkeiten	0,00 Euro

Angabe aller Mitglieder des Geschäftsführungsorgans

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

- Weber Gertraud,

Unterschrift der Geschäftsleitung

Bad Kreuznach, 30.12.2011

gez. Weber Gertraud

Ort, Datum

Unterschrift

Anlagespiegel

	Anschaffungs-, Herstellungskosten		Zugänge	Abgänge	kumulierte Abschreibungen		Abschreibungen Geschäftsjahr
	01.12.2010	31.12.2010			Buchwert	31.12.2010	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Anlagevermögen							
Sachanlagen							
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	609,24	0,00	5,24	604,00	5,24	
Summe Sachanlagen	0,00	609,24	0,00	5,24	604,00	5,24	
Summe Anlagevermögen	0,00	609,24	0,00	5,24	604,00	5,24	

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 30.12.2011 festgestellt.